

## 24. Bericht 2010/11 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

### Rückblick auf die 18. KW (02.-08.05.2011)

Im nördlichen Ostseeraum herrschte auch in der vergangenen Woche ruhiges Wetter mit kalten Nächten und Tageslufttemperaturen bis zu 15°C vor. Der Rigaischen Meerbusen ist eisfrei geworden. Im Finnischen Meerbusen sowie in der Bottensee hat das Eis auf See im Verlauf der Woche deutlich abgenommen. In der Bottenvik setzte sich der Eisrückgang erst langsam, am Wochenende verstärkt fort.

### Aktuelle Eislage (08./09.05.2011)

**Finnischer Meerbusen:** Die Schären an der finnischen und estnischen Küste, die Kronstadtbucht, die Vyborgbucht, die Luga Bucht und die Kopora Bucht sowie Berkezund sind eisfrei. Auf See liegt östlich der Linie Mohni – Gogland – Šepelevskij sehr dichtes bis dichtes, teilweise aufgepresstes, 20-50 cm dickes Eis mit Bereichen sehr lockeren Treibeises dazwischen.

**Bottnischer Meerbusen:** Die nördlichen Schären in der *Bottenvik* sind mit 30-70 cm dickem, morschen Festeis bedeckt. Auf See liegt östlich der Linie Simpgrundet – Helsingkallan sehr dichtes bis dichtes, aufgepresstes 15-70 cm dickes Eis. Der aufgelockerte Eisrand verläuft entlang der Länge 22°E. Westlich davon ist es eisfrei. In *Norra Kvarnen* kommt überwiegend offenes Wasser vor. In der *Bottensee* tritt in den Schären an der finnischen Küste und außerhalb davon sehr lockeres morsches Treibeis und offenes Wasser auf. Auf See erstreckt sich südlich von 63°N und in 15-45 Seemeilen Entfernung von der finnischen Küste ein 10-30 Seemeilen breites Gebiet mit sehr dichtem bis sehr lockerem 20-50 dicken Eis.

**Eisbrechereinsatz:** 1 schwedischer und 3 finnische Eisbrecher unterstützen die Schifffahrt in der Bottenvik.

**Schifffahrtsbeschränkungen:** Schifffahrtsbeschränkungen hinsichtlich Schiffsgröße und Eisklasse bestehen für die schwedischen Häfen im Bottnischen Meerbusen nördlich von Holmsund und für die finnischen Häfen nördlich von Uusikaupunki.

### Aussichten für die 19. KW (09. – 15.05.2011)

In den nächsten Tagen wird ein Hochdruckgebiet über Skandinavien das Wetter im nördlichen Ostseeraum bestimmen. Zum Ende der Woche gelangt die Region im Einflussbereich eines Tiefdruckgebietes, das von Island westwärts ziehen wird. In der Bottenvik werden schwache bis mäßige Winde aus nordöstlichen bis östlichen Richtungen vorherrschen. Dadurch wird etwas kühlere Luft herangeführt, das Eis auf See wird aber aufgelockert, so dass sich der Eisrückgang fortsetzen wird. In der Bottensee und im Finnischen Meerbusen wird das Eis auf See weitgehend abschmelzen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer